# Die Beschränkung der SIP-Nachrichtengröße führt dazu, dass Anrufe abgebrochen werden

#### Inhalt

Einleitung
Voraussetzungen
Anforderungen
Verwendete Komponenten
Hintergrundinformationen
Problem
Lösung

## Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Sie das Problem bei Anrufen beheben, die aufgrund der SIP-Nachrichtengröße (Session Initiation Protocol) des Cisco TelePresence Servers nicht eingerichtet werden können, die zu groß für die standardmäßige maximale Eingangsgröße ist, die auf Cisco Unified Communications Manager (UCM) konfiguriert ist.

# Voraussetzungen

## Anforderungen

Cisco empfiehlt, dass Sie über Kenntnisse von Cisco Unified Communications Manager Version 8.6.1 und früher verfügen, wenn Sie diese mit folgenden Cisco TelePresence-Infrastrukturprodukten implementieren:

- Cisco TelePresence Server MSE 8710
- Cisco TelePresence Server 7010
- Cisco TelePresence Server auf virtuellem System
- Cisco TelePresence Server auf Multiparty Media 310/320

#### Verwendete Komponenten

Die Informationen in diesem Dokument basieren auf Cisco Unified Communications Manager Version 8.6.1 und früheren Versionen, wenn diese zusammen mit den folgenden Cisco TelePresence-Infrastrukturprodukten bereitgestellt werden:

Cisco TelePresence Server MSE 8710

- Cisco TelePresence Server 7010
- Cisco TelePresence Server auf virtuellem System
- Cisco TelePresence Server auf Multiparty Media 310/320

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netz Live ist, überprüfen Sie, ob Sie die mögliche Auswirkung jedes möglichen Befehls verstehen.

## Hintergrundinformationen

- Anrufe, die aufgrund der SIP-Nachrichten des TelePresence Servers nicht eingerichtet werden können und zu groß für die auf Cisco UCM konfigurierte maximale Standardgröße für eingehende Anrufe sind.
- Die standardmäßige maximale SIP-Nachrichtengröße beträgt in Cisco UCM 8.6.1 und früheren Versionen 5.000 Byte. Der Standardwert für Cisco UCM 8.6.2 und höher beträgt 11000 Byte.

**Hinweis**: Cisco empfiehlt, die maximale Größe eingehender SIP-Nachrichten von UCM nicht unter 11000 Byte festzulegen, wenn sie mit dem Cisco TelePresence Server zusammenarbeitet.

#### **Problem**

- SIP-Anrufe, die zwischen Cisco UCM und TelePresence Server weitergeleitet werden, werden während des Anrufs abgebrochen.
- Das Protokollprotokoll des TelePresence Servers enthält weder die SIP-INVITE-Nachricht noch die HTTP-200-OK-Antwort (dies hängt von der Anrufrichtung ab).
- Die SDL-Ablaufverfolgung (Simple DirectMedia Layer) von Cisco UCM enthält eine APPInfo-Nachricht, die SIPTcp ähnelt - Große Nachricht von <ipaddress[port]> wird ignoriert. Nur bis zu 5000 Byte. Verbindung wird zurückgesetzt.

### Lösung

Der beste Weg, dieses Problem zu lösen, ist ein Upgrade von Cisco UCM auf Version 9.1.2 (neueste Version zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments), die standardmäßig eine maximale Größe für eingehende SIP-Nachrichten von 11000 Byte aufweist. Diese Auflösung unterstützt die neuesten Funktionen des TelePresence Servers, die mit Cisco UCM verwendet werden.

Alternativ können Sie die "Max. SIP-Größe für eingehende Nachrichten" für Ihre aktuelle Version von Cisco UCM wie folgt anpassen:

1. Wählen Sie in der Cisco UCM-Administrationsoberfläche System > Service Parameters

#### (System > Dienstparameter).

- 2. Wählen Sie den aktiven Server aus der Dropdown-Liste aus.
- 3. Wählen Sie Cisco CallManager (Active) aus der Dropdown-Liste Service aus.
- 4. Klicken Sie in der Symbolleiste auf **Erweitert**, da die Nachrichtengröße in der Standardansicht nicht angezeigt wird.
- 5. Blättern Sie, bis Sie den Abschnitt Clusterweite Parameter (Gerät SIP) gefunden haben.
- 6. Suchen Sie nach dem SIP-Parameter für die maximale Größe eingehender Nachrichten.
- 7. Ändern Sie den Wert von 5000 auf 11000 (Byte).
- 8. Klicken Sie auf Speichern.

#### Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.